Regierungsbezirk Niederbayern
Landkreis Straubing-Bogen
Markt Mallersdorf-Pfaffenberg

BAYERISCHES LANDESAMT FÜR DENKMAL PFLEGE

Baudenkmäler

D-2-78-148-11 **Ascholtshausen 103.** Kath. Pfarrkirche Mariae Himmelfahrt, 1. Hälfte 18. Jh., umgebaut 1850/53; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-12 **Ascholtshausen 105.** Pfarrhaus, mit Walmdach, bez. 1812.
nachqualifiziert

D-2-78-148-13 **Berghausen 2.** Ortskapelle, originelle neugotische Anlage, 1906.
nachqualifiziert

D-2-78-148-25 **Bildstock.** 18. Jh.; mit Ausstattung; hinter dem Schloß.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-148-30 **Gandorferberg 13.** Kath. Pfarrkirche St. Petrus, Neubau 1757/62, Turm mittelalterlich und um 1870 verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-39 **Haus Nr. 1.** Gutshof, schloßartige Anlage, mit Walmdach, 19. Jh.; Hofkapelle, 1885; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-148-17 **Haus Nr. 62.** Hierzu angebaute Hauskapelle, neugotisch, 19. Jh.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-148-37 **Hofkapelle.** am Stadel angebaut, gegen Mitte 19. Jh.; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert

D-2-78-148-10 **Hofmark.** Marienbrunnen, achteckiges Becken, Marienfigur auf gestaltetem Mittelpfeiler, Gußeisen, 1904.
nachqualifiziert

D-2-78-148-1 **Hofmark 1.** Ehem. Gasthaus, stattlicher Bau mit Halbwalmdach, Haustür bez. 1844.
nachqualifiziert

D-2-78-148-2 **Hofmark 3.** Gasthaus, mit Querflügel, im Kern 17. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-3 **Hofmark 7; Hofmark 8.** Traufhaus mit Mansard-Halbwalmdach und Hauskapelle, 1. Viertel 19. Jh.; spätklassizistische Haustür.
nachqualifiziert

D-2-78-148-14 **Holztraubach 34.** neuromanischer Neubau 1889/90, Turmuntergeschosse Anfang 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-15 **Holztraubach 49.** Wohnstallhaus offener Blockbau mit Steilsatteldach und Giebelschrot, Ende 17. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-47 **In Niederlindhart.** Empfangsgebäude des Bahnhofs Niederlindhart, zweigeschossiger Sichtziegelbau mit flachem Satteldach, um 1890/95; Bestandteil der 1859 eröffneten Ostbahnstrecke Landshut-Geiselhöring.
nachqualifiziert

D-2-78-148-43 **Kapelle.** Hofkapelle, 1. Drittel 19. Jh.; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-148-42 **Kapelle.** Feldkapelle, 18. Jh.; südlich des Ortes.
nicht nachqualifiziert

D-2-78-148-35 **Kapelle St. Anna-Brünnl.** Anfang 18. Jh.; mit Ausstattung; Brunnenkapelle, 18. Jh.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-148-36 **Kath. Kapelle St. Sebastian.** 1712; mit Ausstattung.
nicht nachqualifiziert, im Bayerischen Denkmal-Atlas nicht kartiert

D-2-78-148-4 **Klosterberg 1.** Klostergebäude, vier Flügel, östlicher und westlicher Innenhof, Querflügel; östlicher Teil ab 1612, westlicher 1. Hälfte 18. Jh.; Kapelle an der südlichen Klostermauer, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-5 **Klosterberg 2.** Kath. Pfarrkirche, ehem. Klosterkirche St. Johannes Ev., Türme, Langhauskern und Westportal vor 1265, Chor 1463, wesentlicher Umbau 1613, Vorbau um 1755, Ausstattung im Laufe des 18. Jhs.
nachqualifiziert

D-2-78-148-31 **Marktplatz 1.** Rathaus, Walmdachbau mit Eckpilastern, Schweifgesims und Portal, 1735/38.
nachqualifiziert

D-2-78-148-8 **Marktstraße 34.** Ehem. Bezirksamtsgebäude, mit Jugendstilelementen, erbaut 1914.
nachqualifiziert

D-2-78-148-9 **Marktstraße 36; Marktstraße 38.** Ehem. Finanzamt, schloßartiger Bau mit zwei Eckerkern, erbaut 1911/12; ehem. Hausmeisterhaus, Halbwalmdachbau, gleichzeitig.
nachqualifiziert

D-2-78-148-45 **Mitterhaselbach 205.** Ehem. Mühlenanwesen. Wohnbereich zweigeschossiger Blockbau mit Kniestock und traufseitigem rekonstruiertem Balusterschrot, Mühlenbereich Obergeschoß-Blockbau, Dach und Remisenvorbau erneuert; Mühlenausstattung z.T. erhalten; erste Hälfte 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-16 **Niederlindhart 8.** Kath. Filialkirche Hl. Apostel, einfacher Kirchenbau mit nicht eingezogenem Chor und Chorturm mit barocker Zwiebelhaube, 1588 auf mittelalterlichen Fundamenten errichtet, historistische Ausmalung von 1882; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-18 **Oberellenbach 3.** Kath. Filialkirche, Bau des 17. Jh. über älterem Kern; mit Ausstattung; Seelenkapelle, 17. Jh., im Friedhof.
nachqualifiziert

D-2-78-148-19 **Oberellenbach 501.** Ehem. Hofmarkschloss, dreigeschossiger Massivbau mit Satteldach und Putzbandgliederung, Anfang 18. Jh., im Kern wohl älter.
nachqualifiziert

D-2-78-148-24 **Oberhaselbach 18.** Bauernhaus, eingeschossig, mit Greddach, 2. Viertel 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-22 **Oberhaselbach 504.** Ehem. Schloss, Weiheranlage zu zwei Flügeln, wohl 17. Jh., 1756 umgebaut;
zugehörige Sommerkeller, südöstlich des Schlosses.
nachqualifiziert

D-2-78-148-21 **Oberhaselbach 505.** Kath. Filialkirche St. Martin, Neubau 1878/79; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-27 **Oberlindhart 33.** Bauernhaus, Wohnteil mit Blockbau-Obergeschoß, z. T. verputzt, und Traufschrot, im Kern 1. Hälfte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-26 **Oberlindhart 109; In Oberlindhart.** Kath. Filialkirche St. Johannes der Täufer, Saalbau mit nicht eingezogenem Chor und Südturm, Neubau von 1495, unter Einbeziehung vorromanischen Mauerwerks im Norden und Westen, 10. Jh., Turm mit Satteldach und Treppengiebel, um 1650 mit hochromanischem Untergeschoss; mit Ausstattung; Seelenkapelle im Friedhof, 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-29 **Oberlindhart 121.** Kleinbauernhaus, Obergeschoß-Blockbau, Ende 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-28 **Oberlindhart 617.** Obergeschoß-Blockbau eines Dreiseithofes, mit Giebelschrot und bemalten Balkenköpfen, Anfang 19. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-38 **Steinkirchen 17.** spätromanische Anlage, Mitte 13. Jh., Turm mit Pilastergliederung des 18. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-33 **Straubinger Straße 1.** Wohnhaus, mit Neurenaissance-Gliederung, um 1880.
nachqualifiziert

D-2-78-148-6 **Superior-von-der-Sitt-Straße 7.** Kleinbauernhaus, verputzter Blockbau mit Flachdach, im Kern 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-7 **Superior-von-der-Sitt-Straße 9.** Ehem. Bauernhaus im Waldlertyp, eineinhalbgeschossiger Blockbau mit Baluster-Giebelschrot, Mitte 18. Jh.
nachqualifiziert

D-2-78-148-40 **Unterhaselbach 17.** Kath. Filialkirche St. Georg, Chor 15. Jh., Langhaus über älterem Kern im 16./17. Jh. verändert; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-41 **Upfkofen 216.** Kath. Filialkirche St. Martin, Neubau 1865, Turm spätgotisch; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-46 **Westen 80.** Pfarrhof mit Ökonomiegebäuden; zweigliedriges Pfarrhaus mit Schopfwalm- und Satteldach; Ökonomietrakt mit gewölbtem Stall, Stadel und Wagenremise; 1897.
nachqualifiziert

D-2-78-148-44 **Westen 82.** Kath. Pfarrkirche Mariae Opferung, ehem. Wallfahrtskirche, spätgotischer Bau mit Turm, um 1483, barocker Umbau und Turmobergeschoss mit mächtiger Zwiebelhaube, um 1740, Sakristei 19. Jh.; mit Ausstattung.
nachqualifiziert

D-2-78-148-34 **Zollhof 1.** Ehem. Amtshaus, schloßartiges Walmdachhaus mit Erkerturm, 17./18. Jh.; Rest der alten Ummauerung mit Schalentürmchen, 16./17. Jh.
nachqualifiziert

Anzahl Baudenkmäler: 44

Bodendenkmäler

D-2-7139-0023 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7139-0024 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7139-0025 Siedlung und zwei verebnete Gräben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7139-0026 Frühmittelalterlicher Bestattungsplatz.
nachqualifiziert

D-2-7139-0027 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, daraus Funde der Hallstattzeit.
nachqualifiziert

D-2-7139-0037 Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7139-0038 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Martin in Upfkofen, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7139-0053 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7238-0066 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7238-0067 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses bzw. des ehem. Burgstalls von Oberhaselbach mit Wassergraben, einstmaligen Wirtschaftgebäuden und Gartenanlagen, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen und abgebrochenen Gebäudeteilen.
nachqualifiziert

D-2-7238-0068 Vorgeschichtlicher Bestattungsplatz mit Grabhügeln.
nachqualifiziert

D-2-7238-0070 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7238-0071 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7238-0221 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Martin in Oberhaselbach, darunter Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0001 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0047 Siedlung und verebnetes rundes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0048 Verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung der Linear- und Stichbandkeramik sowie der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-2-7239-0049 Verebnetes viereckiges Grabenwerk und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0050 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0052 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0053 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0054 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0055 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0056 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0057 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0058 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung, daraus Funde der Bronze- und Hallstattzeit .
nachqualifiziert

D-2-7239-0059 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0060 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0061 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0062 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0063 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung und verebnete vorgeschichtliche Grabhügel.
nachqualifiziert

D-2-7239-0064 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0065 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0066 Siedlung und/oder Körpergräber vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0067 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0068 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0069 Rundes Grabenwerk mit Doppelgraben und viereckiges Grabenwerk mit rechteckigem Einfassungsgraben und äußerer Begrenzung des frühen und/oder hohen Mittelalters sowie Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0070 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0071 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0072 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0073 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0074 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Latènezeit.
nachqualifiziert

D-2-7239-0077 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0078 Siedlung des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach) und der Münchshöfener Gruppe.
nachqualifiziert

D-2-7239-0079 Siedlung des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach), der Münchshöfener Gruppe, des Jung- bis Spät- bzw. Endneolithikums, der späten Bronze- oder Urnenfelderzeit, der späten Hallstatt- und frühen Latènezeit sowie der mittleren römischen Kaiserzeit. Urnenfelder- bis frühlatènezeitlicher Herrenhof. Bestattungsplatz der frühen Latènezeit. Frühmittelalterliche Reihengräber.
nachqualifiziert

D-2-7239-0080 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0081 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0082 Siedlung und verebnete Gräben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0083 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0085 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0086 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0087 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0088 Siedlung und verebnete Gräben vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0089 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0090 Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7239-0091 Bestattungplatz des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7239-0092 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0093 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0094 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0095 Vorgeschichtliche Grabhügel und/oder Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0098 Siedlung und verebnetes Grabenwerk vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0099 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0100 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0101 Burgstall des Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7239-0102 Frühmittelalterliche Reihengräber und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung,
nachqualifiziert

D-2-7239-0103 Verebnete Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0104 Verebnetes viereckiges Grabenwerk vorgeschichtlicher Zeitstellung, Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. des Mittelneolithikums (Stichbandkeramik/Gruppe Oberlauterbach), der frühen Bronzezeit, der Bronze- und der Urnenfelderzeit, Körpergräber der frühen Bronzezeit, Reihengräber des frühen Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7239-0105 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0106 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0107 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0108 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0109 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0110 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0111 Verebneter Kreisgraben, verebnetes Grabenwerk und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0114 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0119 Verebneter Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0121 Verebneter Turmhügel des Mittelalters.
nachqualifiziert

D-2-7239-0122 Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0192 Siedlung der Linearbandkeramik und der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-2-7239-0195 Vorgeschichtliche Siedlung.
nachqualifiziert

D-2-7239-0197 Körpergräber und Siedlung vor- und frühgeschichtlicher Zeitstellung, u.a. der Urnenfelderzeit.
nachqualifiziert

D-2-7239-0199 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Hl. Apostel in Niederlindhart, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0204 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Petrus in Pfaffenberg, darunter Reste von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0205 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Johannes der Täufer in Oberlindhart, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0206 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Opferung in Westen, darunter Reste von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0209 Siedlung der Linearbandkeramik, Gräber der Metallzeiten
nachqualifiziert

D-2-7239-0232 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Nikolaus in Steinkirchen mit zugehörigem Friedhof, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0238 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche Mariä Himmelfahrt in Ascholtshausen, darunter Reste von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0240 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche St. Georg in Unterhaselbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0243 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche St. Laurentius in Holztraubach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0245 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Filialkirche Hl. Kreuz in Oberellenbach, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0247 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich des Schlosses bzw. Herrschaftssitzes von Oberellenbach mit einstmaligen Wirtschaftgebäuden und Gartenanlagen, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen und abgebrochenen Gebäudeteilen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0249 Untertägige mittelalterliche und frühneuzeitliche Befunde im Bereich der Kath. Pfarrkirche/ehem. Klosterkirche St. Johannes Ev. und des Klosters in Mallersdorf, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älterer Bauphasen.
nachqualifiziert

D-2-7239-0252 Untertägige Befunde im Bereich des Zollhofes/Edelsitzes von Pfaffenberg, darunter die Spuren von Vorgängerbauten bzw. älteren Bauphasen und abgegangenen Gebäudeteilen
nachqualifiziert

D-2-7239-0273 Körpergräber der frühen Bronzezeit, Siedlung der frühen Latènezeit und der römischen Kaiserzeit.
nachqualifiziert

D-2-7239-0274 Grabhügel vorgeschichtlicher Zeitstellung.
nachqualifiziert

D-3-7139-0096 Siedlung der Jungsteinzeit und der Metallzeiten, römische Villa rustica.
nachqualifiziert

D-3-7139-0223 Siedlung der Jungsteinzeit (Linearbandkeramik).
nachqualifiziert

Anzahl Bodendenkmäler: 98